

# Paradiesische Infos

Ausgabe 10 – Dezember 2017

JeLoSa e.V. Ulrike Löttsch (Vorstandsvorsitz)  
email: sambaparadieso@yahoo.de Tel.: 0150 18152654

[www.sambaparadieso.de](http://www.sambaparadieso.de)



## Es ist wieder Winter, liebe Leser,

und als kleiner Gruß noch pünktlich vor Weihnachten kommt unser Newsletter für die zweite Jahreshälfte 2017. Und er kommt mit einem Tusch, denn es ist – tataaa – unser zehnter Newsletter! Wir haben im vergangenen Halbjahr fleißig geprobt, ein paar Auftritte absolviert und sogar wieder einmal ein echtes Probenwochenende im guten alten Wasserturm zustande gebracht! Costa war mit von der Partie und hat nicht nur unerreicht „Smooth Operator“ intoniert, sondern uns sogar einen neuen Groove namens „Funky-D“ mitgebracht. Dank Videos können wir den auch ohne ihn weiter üben. Die Proben bestreitet als Trainer jetzt hauptsächlich Danny, aber auch Katja, Uli, Norbi und Alex haben schon einige Male angeleitet.

Unser Jahresausklang war auch diesmal die Weihnachtsfeier mit den Samba Kids, später einem gemeinsamen Essen und natürlich Schrottwichteln. Danke allen für ihre köstlichen Beiträge zum Buffet, ihre tollen Rückmeldungen für die „Liebesbriefe“ und alle anderen liebevollen Einfälle! Habt eine schöne Weihnachtszeit und kommt gut ins neue Jahr, wir sehen uns am 11. Januar im KuBuS.



Weitere Infos, Fotos und Presseberichte über die Aktionen der letzten Monate gibt's auf unserer **Internetseite** und bei **Facebook**. Videos von einigen Auftritten sind auf unserem **YouTube-Channel** zu sehen – einfach abonnieren und nichts verpassen!

**Jetzt aber erst einmal viel Spaß  
beim Lesen!**

## Tätigkeitsbericht des JeLoSa e.V. ab Juli 2017



*Probenwochenende in Eisenberg*

### **Juli**

Urlaubszeit – keine Aktionen

### **August**

26.8.           Auftritt beim Sommerfest, Wenigenjena

### **September**

8.-10.9.       Probenwochenende im Wasserturm, Eisenberg  
*(Foto oben)*

### **Oktober**

13.10.         Unterstützung der Demo zum Abschied von der „Insel“, Jena

26.10.         Vorstandssitzung

28.10.         Auftritt zur Eröffnung des „KulturSchlachthof“, Jena

### **November**

9.11.          Auftritt mit Bläsern als „Samba Sopros“ zum „Klang der Stolpersteine“, Jena

18.11.         Eröffnung der Jenaer Schulmesse im Volksbad, Jena

24.11.         Trommel-Workshop für die IG Metall, Leubengrund bei Kahla *(Foto nächste Seite)*

## Dezember

- 1.12. Vorstandssitzung
- 7.12. gemeinsame Probe und Weihnachtsfeier mit den „Samba Paradieso Kids“ im Ku-BuS, Lobeda-West



*Danny beim Workshop für die IG Metall*

### wöchentlich:

- Anfängerprobe im KuBuS (Leitung: Danny Himmelreich)
- Hauptprobe im KuBuS (Leitung: Danny Himmelreich, verschiedene)
- Fortgeschrittenenprobe im KuBuS (Leitung: verschiedene)
- Kindersamba im KuBuS (Leitung: Danny Himmelreich, Katja Gelfert)
- Percussionklasse der Gemeinschaftsschule Kulturanum (Leitung: Danny Himmelreich)

## Neues Projekt „Samba Sopros“

Schon vor Monaten hatte Klaus Wegener sich bei uns gemeldet – der in Jena aktive und bekannte Musiker und Big-Band-Leiter wollte gern ein gemeinsames Projekt starten. Seine Idee, das Gedenken an die Pogromnacht vom 9. November 1938 mit Percussion und Bläsern musikalisch zu begleiten, war allerdings gewöhnungsbedürftig. Sollten wir an „Stolpersteinen“, die an deportierte und ermordete Juden erinnern, fröhlich Samba trommeln? Aber unsere Neugier war größer, als unsere Skepsis, und wir beschlossen, uns ganz offen auf das Experiment einzulassen.

Nach dem Sommer wurde es langsam konkret. Danny ließ den Musikern ein paar Mitschnitte von unseren Proben zukommen. Klaus Wegener wollte auf dieser Grundlage etwas für die Bläser arrangieren. Bei zwei Proben im Oktober sollte sich alles dann unter dem Namen „Samba Sopros“ zu einem Ganzen fügen.

Und das funktionierte! Nach kurzem Üben reagierten alle ohne Probleme auf Dannys Zeichen.

Während wir Trommler in gewohnter Manier unseren Batucada spielten, setzten die Bläser mit ihrer Melodie ein. Zwischendurch waren nur die Trommeln zu hören, dann wieder improvisierten die Saxophone, Klarinetten oder Posaunen.

Schon nach den ersten Takten hatte uns die Begeisterung erfasst: das klang einfach richtig gut!

Und in dem gemäßigten Tempo, mit dem typischen Klang der Klarinette, war es für den gedachten Anlass genau das Richtige.



*erste Probe der „Samba Sopros“ im KuBuS*

Am 9. November trafen wir uns kurz vor 18 Uhr in der Lutherstraße. Während wir noch aufbauten und uns abstimmten, stand schon eine Menge Publikum erwartungsvoll auf der anderen Straßenseite. Etwa sechzig Menschen hörten dann nach einer kurzen Begrüßung durch Klaus Wegener unerseren Rhythmen und Melodien zu und erfuhren vom Schicksal der ehemaligen Anwohner Salomon und Frieda Hoffmann. Zur gleichen Zeit wurde an den vielen anderen „Stolpersteinen“ Jenas in gleicher Weise an jüdische Mitbürger erinnert. Genau um 18:30 Uhr erklang dann überall das Lied „Donna, donna“, wie es das Konzept der Veranstaltung „Klang der Stolpersteine“ vorsah.



„Samba Sopros“ beim Auftritt am 9. November (rechte Seite)

Viele von uns gingen dann noch mit zum Westbahnhof, um die jährliche Gedenkveranstaltung mit Reden und Kranzniederlegung zu besuchen. Dirigiert von Klaus Wegener stimmten dort alle wieder das gemeinsame „Donna, donna“ an. Von verschiedenen Seiten ließen die Musiker ihre Instrumente hören, während Danny und Katja mit zwei Surdos behutsam den Takt

vorgaben. Auch wenn es offenbar geteilte Meinungen zur Veranstaltung gab, lässt sich festhalten, dass in Jena noch nie so viele Menschen – und vor allem: noch nie so viele jüngere Menschen – zum Gedenken auf die Straßen gegangen sind. Wir haben sehr gern dazu beigetragen und freuen uns schon auf die nächste Möglichkeit zum Zusammenspiel mit den Bläsern.

**Dies war ein Überblick über die zweite Hälfte des Jahres 2017 – wie zu sehen war, ist bei uns immer einiges los! Die nächsten Auftritte und Aktionen sind natürlich schon in Planung. Damit es weitergehen kann, freuen wir uns auch weiterhin über Eure und Ihre tatkräftige Unterstützung! Den nächsten Newsletter über den JeLoSa e.V. und „Samba Paradieso“ gibt es Mitte 2018.**

Für Absprachen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:

**Ulrike Löttsch (Vorstandsvorsitzende)**

*email:* sambaparadieso@yahoo.de

*Tel:* 0151 18152654

**Mit rhythmischen Grüßen**

**JENa LObeda SAMba e.V.**

**Samba  
Paradieso**